

Inbetriebsetzungsprotokoll einer Erzeugungsanlage

- Parallelbetrieb mit dem Netz der Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg -



Anlagenanschrift	Name, Vorname _____ Straße, Hausnummer _____ PLZ, Ort _____
Errichter (Elektrofachbetrieb)	Firma (Stempel) _____ Straße, Hausnummer _____ PLZ, Ort _____ Tel., E-Mail _____
Erzeugungsanlage	
max. Scheinleistung _____ kVA	max. Wirkleistung _____ kW
Modul - / Generatorleistung (für Einspeisevergütung maßgebend) _____ kW(p)	
Übereinstimmung Anlagenaufbau mit Datenblatt Erzeugungsanlage?	<input type="checkbox"/>
Abrechnungsmessung: Vor - bzw. Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt?	<input type="checkbox"/>
Konformitätsnachweis für Erzeugungseinheit(en) vorhanden?	<input type="checkbox"/>
Konformitätsnachweis für NA-Schutz vorhanden?	<input type="checkbox"/>
Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für Spannungssteigerungsschutz U >	_____ Un
Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für Spannungssteigerungsschutz U >	_____ Un
Nur zentraler NA-Schutz: Auslösetest" NA-Schutz - Kuppelschalter" erfolgreich?	<input type="checkbox"/>
Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig?	<input type="checkbox"/>
<p><i>Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zur Zeit gültigen DIN VDE-Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschriften DGUV Vorschrift 3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte gilt, dürfen Laien diese nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesene Personen betreten. Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel 4105 "Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz" und den TAB des Netzbetreibers errichtet.</i></p> <p><i>Im Rahmen der Übergabe hat der Errichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach DGUV Vorschrift 3 §3 und §5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.</i></p>	
Bemerkungen:	_____ _____ _____
Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am: _____	
Ort, Datum	Anlagenbetreiber
Errichter	